Tunnel ~ Brücken ~ Straßen

kleine Straße

Bodo

#1/16 Verfasst am: 03 Aug 2007 22:07 Titel: kleine Straße

[font=Tahoma:9eb45c6b42]Hallo zusammen

bekanntlich ist ja der Platz der größte Feind des Modellbauers, deshalb möchte ich den Nachbau einer kleinen Staße anregen
Nachdem unsere Gemeinde die Randgräser mal wieder gemäht hat (normal stehen die Gräser rund 70cm hoch links und rechts der Fahrbahn) ergab sich die Gelegenheit mal die Geländeform gut sichtbar zu fotografieren





gut sichtbar sind links und rechts die Abawassergräben sowie die Böschungen der höher liegenden Felder.

Hier die Maße der Geländeform

Fahrbahnbreite ca.270cm
Mass Mitte Graben bis Mitte Graben ca 500cm
Tiefe der Gräben von OK Fahrbahn ca. 80cm
Böschungswinkel zwischen 45° und 60°
Höhe der Böschung wie auf den Bildern zu sehen unterschiedlich

Die Abwassergräben dienen zum einen der Entwässerung der Fahrbahn als auch zur Aufnahme des Wassers der Regenrinnen sowie die Drainage der Felder. Gerade diese Drainagerohre lassen sich gut mit Stücken gelber Kabelisolierung darstellen. Meistens wird noch ein Holzpflok oder eine Eisenstange als Markierung eingeschlagen

Hier noch zwei Fotos als Orientierung





Achtet auch auf die Farben, es sind aktuelle Fotos also Sommer...[/font:9eb45c6b42]

BW-Norbert

#2/16 Verfasst am: 03 Aug 2007 22:53 Titel:

Hi, Bodo !

Sehr schöne Fotos aus dem Süd-Westen Europas mit deinem Wuffke.
Ja, ich denke solch kleine "Straße" hat etwas für sich, um sie auf der Modellbahnanlage ähnlich nach zu bilden, vieleicht mit einigen Verbreiterungen, s.g. Ausweichstellen für entgegen kommende Fahrzeuge o.ä.
Gruß Norbert
PS.: dein Beitrag mit dem Selbstbau von Schumacherweichen wäre hier bestimmt interessant

Bodo

#3/16 Verfasst am: 04 Aug 2007 8:26 Titel:

[font=Tahoma:7d4b328c56]Hallo Norbert

zum Ausweichen sind die Randstreifen breit genug, weis ich aus eigener Erfahrung.

Zu den Weichen, habe den Bericht bereits unter"meine Anlage" eingestellt[/font:7d4b328c56]

BW-Norbert

#4/16 Verfasst am: 04 Aug 2007 21:12 Titel:

Hallo Bodo

der Ausweichplatz (Randstreifen) ist auf deinen Bildern schwer ein zu schätzen, auf Grund der Entwässerungsgräben, welche ja ein recht starkes Gefälle haben. Deswegen meine Anregung eventuell im Modellnachbau einige Ausweichstellen ein zu bauen, welche ja auch eine Belebung des Modellbetriebes (eventl. Car-System) hervorrufen können.

Gruß Norbert

Bodo

#5/16 Verfasst am: 04 Aug 2007 21:27 Titel:

[font=Tahoma:3554c065b6]Hi Norbert

ich denke für das Car-System ist so ein kleines Sträßchen weniger geeignet schon allein durch das Unkraut in der Mitte.

Bei uns sind das auch nur Zufahrten zu den Höfen, also eigentlich bessere Feldwege nur geteert [/font:3554c065b6]

raily

#6/16 Verfasst am: 04 Aug 2007 21:33 Titel:

Hallo Bodo,

zur eventuellen Modellumsetzung kann ich dir und Norbert nur beipflichten.

Aber eigentlich wollte ich dich ja fragen, ob diese Straße auch mit normalen PKWs befahrbar ist, oder ob da besser, spätestens beim Ausweichen über den abschüssigen Randstreifen, ein geländegängigeres Fahrzeug zu benutzen wäre?

Viele Grüße,
Dieter.

Bodo

#7/16 Verfasst am: 04 Aug 2007 22:12 Titel:

[font=Tahoma:aa0ffaf4c3]Hi Dieter

alles mit normalen PKWs machbar die Randsteifen sind links und rechts rund 80cm breit, außerdem triffst du hier höchstens 1 x monatlich auf ein anderes Fahrzeug ... [/font:aa0ffaf4c3]

BW-Norbert

#8/16 Verfasst am: 04 Aug 2007 22:24 Titel:

Hi, Bodo !!!

Ich denke schon, daß man solche Feldstraßen oder Wege mit dem "Car-System" betreiben könnte.

Siehe http://www.modellautobahnen.de/

Hier werden die Modellfahrzeuge nicht wie beim original "Faller-Carsystem" betrieben, sonden mit einem Magnetstreifen im Untergrund, was m.E. wesentlich effektiver ist, als ein Stahldraht. Damit könnte, auf Grund der höheren Haftkraft des Schleifers auf den Magnetstreifen das Fahrzeugmodell die vorhandenen Grasbüschel, welche kurz gehalten sein sollten, überfahren werden.

Gruß Norbert

Vielleicht

Bodo

#9/16 Verfasst am: 05 Aug 2007 8:36 Titel:

[font=Tahoma:2d40b91e2c]Hi Norbert

hab mir die Seite mal kurz angeschaut, ist sicher wert es genauer zu studieren

ich gebe nur eines zu bedenken, solche Staßen haben meistens ein Gewichtslimit, d.h. in meinem Fall 3,5 Tonnen und somit scheiden schon 90% der Fallerfahrzeuge aus. rentiert sich dennoch der Aufwand ?? [/font:2d40b91e2c]

raily

#10/16 Verfasst am: 05 Aug 2007 17:22 Titel:

Hallo Bodo,

wenn 90% der Fallerfahrzeuge ausscheiden, weil es LKWs, Busse oder ähnlich große (schwere) Fahrzeuge beim Vorbild sind, dann kann man halt PKWs einsetzen, solche gibt es beim b:a08aabdcbeHarald.
So rentiert sich dann doch der Aufwand.

Viele Grüße,
Dieter.

Bodo

#11/16 Verfasst am: 05 Aug 2007 20:55 Titel:

[font=Tahoma:7dec112499]Hallo Dieter

die PKWs sind nicht übel, da muß ich mir das glatt nochmal überlegen...[/font:7dec112499]

BW-Norbert

#12/16 Verfasst am: 05 Aug 2007 21:19 Titel:

Hallo Bodo !
Ich denke mal, man ist nicht auf die Fahrzeugmodelle von "Faller" unbedingt angewiesen, inzwischen bietet dieser Hersteller auch PKWs mit Antrieb an.

Außerdem gibt es Kleinserienhersteller, welche Fahrzeugmodelle mit "elektrischen" Antrieben anbieten.

Gruß Norbert

raily

#13/16 Verfasst am: 05 Aug 2007 22:04 Titel:

Hallo Bodo,

> **Bodo hat folgendes geschrieben:**
> die PKWs sind nicht übel, da muß ich mir das glatt nochmal überlegen...

und das beste beim Harald ist, finde ich, daß er auch Umbausätze für das eigenene Pkw-Modell anbietet und/oder dir dein Wunschmodell umbaut!

Viele Grüße,
Dieter.

Bodo

#14/16 Verfasst am: 06 Aug 2007 8:25 Titel:

[font=Tahoma:86caaa168d]Hallo

@Dieter, stimmt das ist ein super Service....

@Norbert, hast du Links für die Kleinserienhersteller? komme mit Google irgenwie nicht richtig weiter [/font:86caaa168d]

BW-Norbert

#15/16 Verfasst am: 06 Aug 2007 20:29 Titel:

Hallo Bodo !

Ich würde sagen diese Site http://www.modellbahn-kaarst.de/car_system/allgemein.htm
ist noch sehr Aussagekräftig. Hier gibt es viele Verweise auf weitere Kleinserienhersteller.

Denn im Prinzip kann ja fast jedes Modellkraftfahrzeug umgebaut werden, es werden ja nur die Karosserien benötigt, das Fahrwerk wird ja komplett erneuert.

Gruß Norbert

gaulois

#16/16 Verfasst am: 06 Aug 2007 20:47 Titel:

Hallo Bodo,
nett die Straße, für schottische Verhältnisse vielleicht sogar schon luxuriös, da verzichtet man auf derart ausgebaute Randstreifen und auf das Mähen, das machen ja da die Schafe (mäh, mäh, mäh)...
Aber in Brandenburg und Mecklenburg habe ich solche Straßen schon gesehen. In Deichnähe, als Zufahrten zu Höfen oder auch mal zu kleinen Dörfern. Man kann also auch diese Gegend damit realistisch abbilden.
Ach, wenn ich schon bei der Landschaftsgestaltung wäre...
Gruß aus der Bundeshauptstadt der Energie (nicht weit von Kaarst, ich sollte mal wieder da hinfahren, wenn die ihre Anlage zeigen)
Gerd